

Gaza: Hilfsteam wurde gezielt getötet

Tel Aviv. Die sieben Mitarbeiter der Hilfsorganisation World Central Kitchen (WCK) im Gazastreifen sind nicht durch ein Versehen oder einen tragischen Zufall getötet worden. Das bestätigt ein Bericht der Zeitung *Haaretz* vom Dienstag. Demnach feuerte eine israelische Drohne am Vortag gleich dreimal eine Rakete auf das WCK-Team: Dieses habe den ersten Angriff überlebt und versucht, »in einem anderen Fahrzeug in Deckung zu gehen«, das daraufhin ebenfalls beschossen wurde. Dann hätten die Überlebenden ein drittes Fahrzeug bestiegen – »und wurden dort erledigt«. Es habe sich also um »gezielte, wiederholte Angriffe« gehandelt, »um sicherzustellen, dass niemand mehr am Leben ist«. Wie unterdessen *dpa* meldete, habe WCK nicht allein seine Arbeit in Gaza eingestellt. Auch Schiffe mit Hilfsgütern befänden sich auf dem Rückweg nach Zypern. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/472548.gaza-hilfsteam-wurde-gezielt-getoetet.html>